

13.08.2014 - 16:35 Uhr

Media Service: Bradley Birkenfeld: Berufung gegen Urteil

Zürich (ots) -

Am Montagabend sprach ein Gericht in Portsmouth, New Hampshire, das Urteil gegen den ehemaligen UBS-Banker Bradley Birkenfeld, 48. Für Fahren in angetrunkenem Zustand wird er mit 620 Dollar gebüsst, zudem muss er ein Fahrerprogramm absolvieren und den Fahrausweis für 9 Monate abgeben, wie die «Handelszeitung» schreibt. Birkenfeld kündigte vor Gericht an, Berufung gegen das Urteil einzureichen. Im Juli letzten Jahres war Birkenfeld bei einer Polizeikontrolle kurzfristig festgenommen worden. Birkenfeld, ehemaliger Vermögensverwalter der UBS, hatte sich einst bei der US-Justiz als Whistleblower angedient. Er war der Kronzeuge der amerikanischen Behörden gegen den Schweizer Finanzplatz. Die US-Steuerbehörde IRS sprach ihm für seine Dienste eine Belohnung von 104 Millionen Dollar zu. Weil er selber Kunden beim Steuerbetrug Hand geboten hatte, war er von einem US-Gericht 2009 zu einer Haft von 40 Monaten verurteilt worden. Nach 33 Monaten kam er auf Bewährung frei. Wird er in New Hampshire rechtskräftig verurteilt, droht ihm das Absitzen der Reststrafe.

Kontakt:

Weitere Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100759921> abgerufen werden.